



## Was versprechen wir uns vom Trainingsraum?

*Stärkung der Eigenverantwortlichkeit der Schülerinnen und Schüler*

*Einbindung schwieriger Schülerinnen und Schüler in die Schulgemeinschaft*

*Stärkung der Lehrerinnen und Lehrer im Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern*

*Verbesserung des Schulklimas*

*Stärkung der Kooperation von Elternhaus und Schule bei Fragen der Erziehung*

*Reduzierung des Konfliktpotentials in der Schulgemeinschaft (Kollegium, Eltern, Schüler)*

*Demokratisierung der Schule durch Gleichbehandlung und Transparenz der Abläufe*



*Die Schulkonferenz vom 20. Mai 2010 beschloss:*

*An der Till-Eulenspiegel-Schule wird im Schuljahr 2010/11 ein Trainingsraum eingerichtet. Nach einjähriger Erprobung erfolgt die Evaluation und ggfs. eine Übernahme des Konzepts in das Schulprogramm.*

*Weitere Informationen finden Sie hier:*

*Heidrun Bründel/ Erika Simon*

*Die Trainingsraum-Methode*

*Umgang mit Unterrichtsstörungen: klare Regeln, klare Konsequenzen. 2. erweiterte und aktualisierte Auflage, Beltz Verlag Weinheim und Basel, 2007*

<http://www.trainingsraum-methode.de>

# Trainings- raum



## Elterninformation





## Klare Regeln, klare Konsequenzen

Grundlage der Trainingsraum-Methode ist die Anerkennung, dass Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler sich in der Schule in einer Gemeinschaft befinden, die durch klare Regeln und klare Konsequenzen gekennzeichnet ist.

Die Schulordnung und die rechts stehenden Regeln hängen in jeder Klasse und waren dort Unterrichtsgegenstand.



## Was ist ein Trainingsraum?

Dieser jetzt neu eingerichtete Raum ist täglich von 11.15 Uhr bis 12.55 Uhr von einer Kollegin / einem Kollegen besetzt, um im Bedarfsfall mit einem Kind sein Verhalten zu reflektieren und zu trainieren.



## Wann besucht ein Kind den Trainingsraum?

Zeigt ein Kind Verhaltensweisen, die es am Lernen stören oder durch die die Klassengemeinschaft am Lernen gestört wird, hat es die Gelegenheit im Trainingsraum über seine Konflikte zu sprechen.

**Klassenregeln**  
Till-Eulenspiegel-Schule Mölln

Ich befolge die Anweisungen meiner Lehrerinnen und Lehrer.

Ich achte eigenes und fremdes Eigentum.

Ich höre zu, wenn andere sprechen.

Ich Sorge dafür, dass ich und andere arbeiten können.

Ich gehe rücksichtsvoll und höflich mit anderen um.

Ich bringe meine Hausaufgaben und Arbeitsmaterialien jeden Tag vollständig mit.

Gemeinsam mit der im Trainingsraum anwesenden Lehrkraft wird das Problemfeld erörtert und Lösungsmöglichkeiten werden entwickelt sowie trainiert. Die Gesprächsergebnisse werden vom Kind schriftlich auf einem Formblatt festgehalten.



## Elternmitarbeit

Sollte Ihr Kind den Trainingsraum besucht haben, nimmt es das schon erwähnte Formblatt mit nach Hause, um mit Ihnen über den Trainingsraumaufenthalt zu sprechen. Sie dokumentieren durch Ihre Unterschrift auf dem Formblatt, dass Sie sich mit Ihrem Kind über angemessenes Verhalten in der Schule unterhalten haben. Dieses von Ihnen unterschriebene Formblatt bringt die Schülerin/ der Schüler am nächsten Morgen wieder mit zur Schule. Nach Abgabe der Unterschrift nimmt das Kind wieder am Klassenunterricht teil.

Sollte Ihr Kind wiederholt in den Trainingsraum geschickt werden, ist es notwendig, dass Sie mit Ihrem Kind zu einem Erziehungsgespräch in die Schule kommen. Die Gesprächstermine liegen immer am Tag nach dem Wiederholungsbesuch um 7.45 Uhr. Nach dem Gespräch kann das Kind wieder am Klassenunterricht teilnehmen.

Kommt es nach diesem Training nicht zu einer notwendigen Verhaltensänderung Ihres Kindes beschließt die Klassenkonferenz Erziehungsmaßnahmen nach dem Schulgesetz. Zu dieser Konferenz können Mitarbeiter- innen der Erziehungshilfe dazu gebeten werden.